

EINGANG 28. SEP. 2016



Sozialdienst Germering e. V. • Planegger Str. 9 • 82110 Germering

Firma
Albert Ruhland
Augsburger Str. 24
82110 Germering

Verein für Junge Familie, Familienhilfe
und Senioren
Erster Modell-Sozialdienst in Bayern

Vorstand

Ansprechpartner:
Georg Sedlmeier

Tel.: 089 / 840 28 30
sedlmeier@sozialdienst-germering.de
www.sozialdienst-germering.de
Germering, 27.09.2016

Sehr geehrter Herr Ruhland,

haben Sie ganz herzlichen Dank für Ihre Spende an den Sozialdienst Germering e.V. Spenden in dieser Größenordnung bekommen wir leider nicht so oft. Wir möchten Ihnen daher mit diesem Schreiben ganz ausdrücklich für Ihre Großzügigkeit danken und für die damit verbundene Anerkennung der Arbeit des Sozialdiensts Germering e.V.. Seit 1967, also seit nunmehr 49 Jahren, steht unser Verein für Verlässlichkeit und Beständigkeit in der Fürsorge und Unterstützung für alte und kranke Menschen, für junge Familien und sozial Schwache.

Unser Anliegen ist es, Germeringer Bürgern eine Vielzahl von Hilfsangeboten zur Verfügung zu stellen. So unterstützen wir z.B. Familien in schwierigen Lebenssituationen durch die Hausbesucherinnen unseres Projekts „**Opstapje**“ oder stellen den Familien mit unseren „**Familienpatenschaften**“ kompetente Helfer bei der Bewältigung des Alltags zur Seite. In Notlagen gewähren wir auch finanzielle Hilfe und achten darauf, dass dieses Geld sinnvoll verwendet wird.

In der **Germeringer Tafel** sorgen derzeit ca. 80 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer Woche für Woche dafür, dass Germeringer Bürger mit schmalen Geldbeutel kostenlos mit gespendeten Lebensmitteln versorgt werden. Der hier notwendige Einsatz wird leider immer größer: Wir haben 3 Fahrzeuge im Dauereinsatz, 2015 wurden monatlich mehr als 800 Personen versorgt und von unseren Ehrenamtlichen wurden 8.329 Stunden für die Tafel erbracht – 734 Stunden mehr als im Vorjahr!

Mit Angeboten wie z.B. **Essen auf Rädern, ambulanter Pflege, Tagespflege, SIMBA** oder mit unseren **Fahr- und Begleitdiensten** ermöglichen wir vielen Germeringer Senioren den Verbleib in den eigenen vier Wänden. Und dem immer wichtiger werdenden Thema der **Versorgung von Menschen mit Demenz** begegnen wir mit einer Vielzahl an innovativen Angeboten zur Betreuung der Betroffenen und damit zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Dazu gehören „**TiPi**“ (Tagesbetreuung in Privathaushalten), „**Lichtblick**“ (Einzelbetreuung zu Hause) oder das „**Café Zeitlos**“ (Begegnung und Geselligkeit mit Live-Musik). Außerdem können sich pflegende Angehörige durch die Ressortleitung Rosemarie Ladwig individuell beraten lassen (Termin n. Vereinbarung, Tel. 089 894 63 162).

Leider lassen sich die Ausgaben für die meisten unserer Angebote nicht durch Gebühren oder durch die von den Krankenkassen gewährten Leistungen decken, sodass wir auf Spenden wie die Ihre angewiesen sind. Danke, dass Sie uns bei der Umsetzung unserer vielfältigen Aufgaben in Germering unterstützen!

Mit herzlichen Grüßen

Georg Sedlmeier
Vorstand Sozialdienst Germering e. V.
Sozialdienst Germering e.V.
Planegger Str. 9
82110 Germering
Tel. 089 / 84 48 45
Fax 089 / 840 47 28
info@sozialdienst-germering.de

Vorstand:
Georg Sedlmeier
Ingrid Neubauer

Aufsichtsratsvorsitzender:
Dr. Hans-Joachim Lutz

Konto:
Sparkasse Fürstenfeldbruck
BIC: BYLADEM1FFB
IBAN: DE51700530700002930071
Vereinsregister
Amtsgericht München Nr. 40107

Aussteller (Bezeichnung und Anschrift der steuerbegünstigten Einrichtung)



Sozialdienst Germering e.V., Planegger Str. 9, 82110 Germering
Verein für Junge Familie, Familienhilfe und Senioren
Erster Modellsozialdienst in Bayern

Bestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeitrag

im Sinne des § 10b des Einkommensteuergesetzes an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen

Name und Anschrift des Zuwendenden:

Lfd.Nr. 2016/111

Firma
Ruhland Elektrotechnik
Augsburger Str. 24
82110 Germering

Betrag der Zuwendung - in Ziffern -	- in Buchstaben -	Tag der Zuwendung:
750,00 €	Siebenhundertfünfzig	27.09.2016

Es handelt sich um den Verzicht auf Erstattung von Aufwendungen

Ja

Nein

- Wir sind wegen Förderung mildtätiger und gemeinnütziger Zwecke (Wohlfahrtspflege) nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Fürstenfeldbruck StNr 117/110/80 122, vom 01.04.2016 **für den letzten Veranlagungszeitraum 2014** nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung (Angabe des begünstigten Zwecks / der begünstigten Zwecke)

mildtätig oder gemeinnützig
Germeringer Tafel

verwendet wird.

Nur für steuerbegünstigte Einrichtungen, bei denen die Mitgliedsbeiträge steuerlich nicht abziehbar sind:

Es wird bestätigt, dass es sich nicht um einen Mitgliedsbeitrag handelt, dessen Abzug nach § 10b Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes ausgeschlossen ist.

Germering, 27.09.2016

Ort, Datum, Unterschrift


Georg Sedlmeier, Vorstand

Hinweis:

Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die entgangene Steuer (§ 10b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG).

Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn das Datum des Freistellungsbescheides länger als 5 Jahre bzw. **das Datum der Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach § 60a Abs. 1 AO länger als 3 Jahre seit Ausstellung des Bescheides zurückliegt (§ 63 Abs. 5 AO).**